



Einrichtung des AÜK Plus Importagenten für die Datenübergabe vom SUN-Abgastester

11.11.2022

Inhalt

Allgemeines	2
Installation AÜK Plus	2
Datenübernahme bei Rechnerwechsel	2
Variante 1: Installation auf dem Abgastester	3
Variante 2: Installation auf einem anderen PC (Anbindung über Netzwerk)	5
Variante 3: Installation auf einem anderen PC (Import der AU-Daten über einen Wechseldatenträger)	9

Impressum

Akademie des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes GmbH (TAK)
Franz-Lohe-Str. 19
53129 Bonn

Kontakt

Internet: www.auek-plus.de

E-Mail: support@auek-plus.de und vertrieb@auek-plus.de

Hotline: 0228 9127-148 (Mo bis Fr von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr)

Allgemeines

Die SUN-Modelle DGA 2500 und DGA 3000 können Exportdateien erzeugen, die mit dem AÜK Plus Importagent eingelesen werden können.

Der Pfad in dem die SUN-Testersoftware die Exportdateien abspeichert ist nicht verstellbar und lautet:

```
C:\Programme\Snap-On Technologies Inc\Sun Diagnostic  
Platform\Storage\AuPlus
```

Dadurch, dass der Pfad fest vorgegeben ist und sich nicht anderweitig einstellen lässt, bleiben Ihnen drei Möglichkeiten, die in Betracht zu ziehen wären. Diese sind jedoch davon abhängig:

- welches Betriebssystem auf dem Abgastester installiert ist
- ob der Tester im Netzwerk angebunden ist
- ob Internetzugang existiert (bzw. bei Bedarf hergestellt werden kann) und
- ob in der Firma ggf. mehrere Abgastester vorhanden sind (und wie diese netzwerktechnisch angebunden sind bzw. werden können)

Im folgenden Text gehen wir davon aus, dass der PC, auf dem AÜK Plus installiert wird, die (Mindest-) Systemvoraussetzungen erfüllt bzw. dass Windows-Betriebssysteme eingesetzt werden, für die Microsoft noch Support leistet (also ab Windows 10). Falls das auf dem Abgastester nicht der Fall ist, lesen Sie sich bitte Lösung „Variante Nr. 3“ durch.

Installation AÜK Plus

Sie können das Programm AÜK Plus von unserer Internetseite www.auek-plus.de als Demoversion herunterladen. An gleicher Stelle finden Sie auch eine allgemeine Installationsbeschreibung. Um die Vollversion zu erwerben, können Sie einen Software-Servicevertrag abschließen. Ein Blanko-Formular haben wir unter www.auek-plus.de/vertrieb hinterlegt.

Datenübernahme bei Rechnerwechsel

Auch bei einem Rechnerwechsel installieren Sie bitte zunächst die Demoversion. Nach der Installation brauchen Sie das Programm nicht freizuschalten. Erstellen Sie am alten PC eine Datensicherung (in AÜK Plus unter  Einstellungen mit der Schaltfläche „Datensicherung jetzt starten“). Am neuen PC können Sie die Daten in der installierten Demoversion unter  „Einstellungen“ mit der Schaltfläche „Rücksicherung“ zurücksichern. Dabei wird auch automatisch die Lizenzdatei zurückgesichert und das Programm ist somit automatisch freigeschaltet. Starten Sie anschließend das Programm einmal neu, damit die Lizenzdatei auch verwendet wird.

Variante 1: Installation auf dem Abgastester

Sie können AÜK Plus auf dem SUN-Abgastester installieren, wenn dort Windows 10 installiert ist und der Tester auch sonst die [Systemvoraussetzungen](#) für die Installation erfüllt. Eine der Voraussetzungen ist, dass AÜK Plus alle 7 Tage eine Internetverbindung benötigt, um den Datenabgleich mit der Zentralen Datenbank durchzuführen.

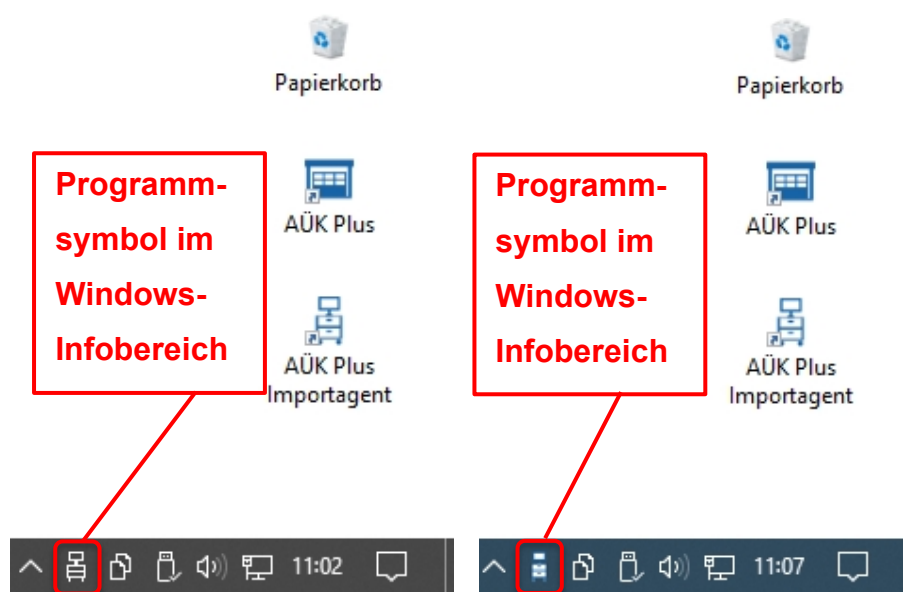
Wir raten Ihnen dazu, von der Installation auf dem Abgastester abzusehen, wenn Sie zur Durchführung der Abgasuntersuchung mehrere Abgastester verwenden. Wählen Sie stattdessen bitte eine der nachfolgenden Varianten.

Im Importagenten stellen Sie den Pfad ein, in dem der SUN-Tester die Exportdateien ablegt.

Starten Sie dazu den Importagenten (Programmsymbol auf dem Desktop wie rechts abgebildet).



Sollte der Importagent noch nicht konfiguriert worden sein, gelangen Sie nach dem Start automatisch in die Einstellungen. Falls die Konfiguration bereits vorgenommen wurde, finden Sie den gestarteten Importagenten als Symbol im Infobereich von Windows (siehe nachfolgende Grafiken):



Um die Einstellungen vornehmen zu können, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das entsprechende Programmsymbol im Windows-Infobereich und wählen Sie „Einstellungen“.

Tipp

Sie können die Einstellungen des Importagenten auf dem gleichen PC auch aus dem AÜK Plus Hauptprogramm aufrufen. Drücken Sie dort die Tastenkombination STRG + ALT + i.

Stellen Sie nun noch den Pfad „C:\Programme\Snap-On Technologies Inc\Sun Diagnostic Platform\Storage\AuPlus“ ein, aus dem der Importagent die Daten importieren kann:

AÜK Plus - Importagent - Einstellungen (BZ 1-01-6670)

Importagent für den Prüfungsimport über die ASA-Schnittstelle

Importagentquelle

☐ mit ASA Netzwerkmanager verbinden

☒ ML/AWN Dateiimport verwenden

Importverzeichnis: C:\Programme\Snap-On Technologies Inc\Sun Diagnostic Platform\Storage\AuPlus

☐ Import von Wechseldatenträger (USB-Stick)

Dateiaktion nach Import: ☒ Datei umbenennen ☐ Datei löschen ☐ Datei verschieben

Aktionen bei Import

☐ Vollständig empfangene Protokolle mit Gesamtergebnis ungleich n.i.O. automatisch verbuchen.

☒ Neue Abgastester aus den Importdateien mit vollständigen Daten automatisch anlegen.

Programmverhalten

Anzeigedauer Hinweisfenster bei Import eines Prüfnachweises: 3 Sekunden (0 = keine Meldung)

☒ AÜK Plus auf diesem Rechner nach dem Import eines Prüfnachweises automatisch starten.

Der Importagent wird nicht automatisch gestartet. Agent mit Windows-Anmeldung starten

Periodischer Datenabgleich mit Zentraler Datenbank

☒ Datenabgleich einmal je Woche automatisch aus dem Importagenten starten.

Datenabgleich Testen

Experteneinstellungen

Zeichensatz der Protokolldateien: Standard (Zeichensatz wird aus der Protokoll-Datei ausgelesen)

☐ Periodische Überprüfung der Erreichbarkeit des XML/AWN Importverzeichnis.

Ok Abbrechen Hilfe

Anschließend bestätigen Sie die Einstellungen mit der Schaltfläche „Ok“. Der Importagent läuft nun im Hintergrund und importiert die Dateien aus dem Verzeichnis.

Informationen zu den restlichen Einstellungen und dem Programmverhalten finden Sie in Kapitel 5 der AÜK Plus-Programmanleitung, die Sie aus dem gestarteten Programm heraus mit der Taste F1 aufrufen können. Alternativ können Sie die Hilfe unter:

<https://www.auek-plus.de/fileadmin/webstore/AUEKplus/Programmanleitung.pdf>

von unserer Internetseite herunterladen.

Variante 2: Installation auf einem anderen PC (Anbindung über Netzwerk)

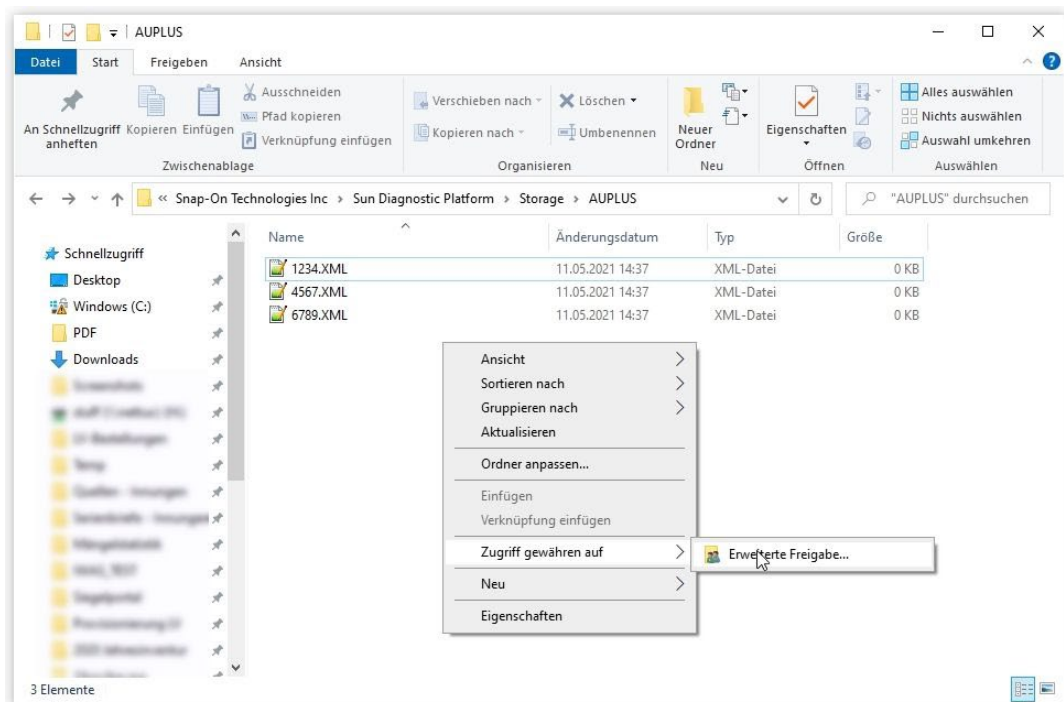
Sie installieren AÜK Plus auf einem PC, der die [Systemvoraussetzungen](#) für die Installation erfüllt. Wir beschreiben hier ausschließlich die Freigabe unter Windows 10, da die älteren Windows-Betriebssysteme von Microsoft nicht mehr supportet werden.

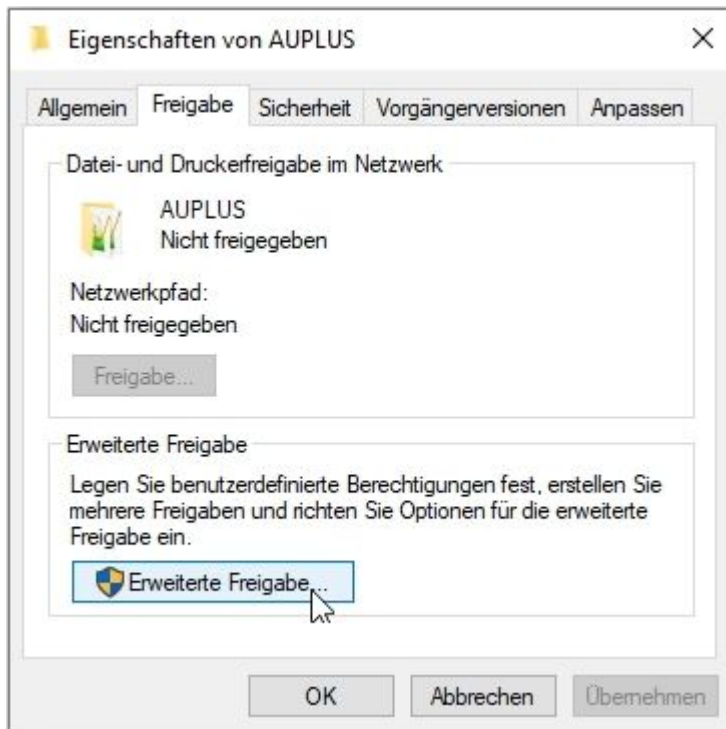
Auf dem Abgastester geben Sie das Verzeichnis, in dem der Tester die Exportdateien abspeichert, im Netzwerk frei. So gehen Sie vor:

!

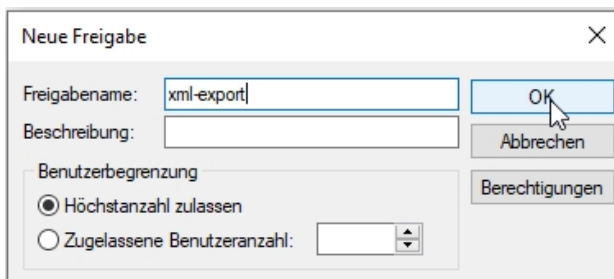
Das nachfolgende Vorgehen ergibt volle Verzeichnisrechte für jeden Nutzer, der auf dieses Verzeichnis zugreifen kann. Sprechen Sie Ihren Netzwerkadministrator bzw. IT-Betreuer an, wenn Sie das Verzeichnis nur für spezielle Benutzer freigeben wollen, oder um sich über die Gefahren dieser Freigabe zu informieren. Die TAK übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus Ihrer Netzwerkfreigabe resultieren.

Starten Sie den Windows-Explorer (zum Beispiel über die Tastenkombination Windows und E). Klicken Sie sich nun zum Verzeichnis „C:\Programme\Snap-On Technologies Inc\Sun Diagnostic Platform\Storage\AUPLUS“ vor.

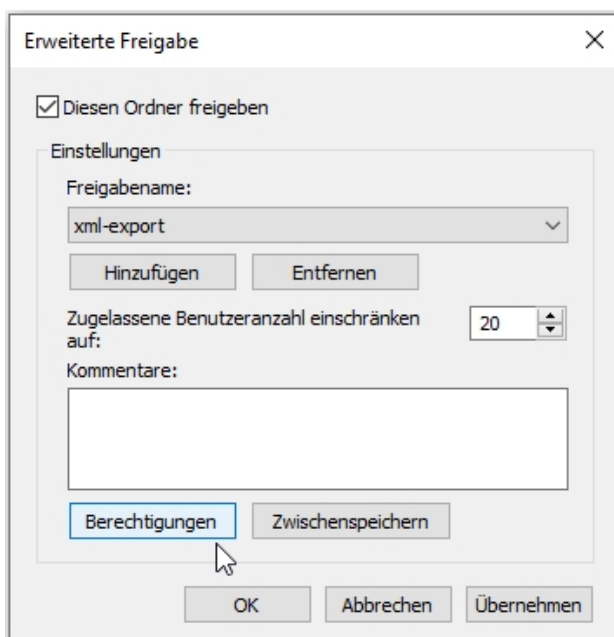




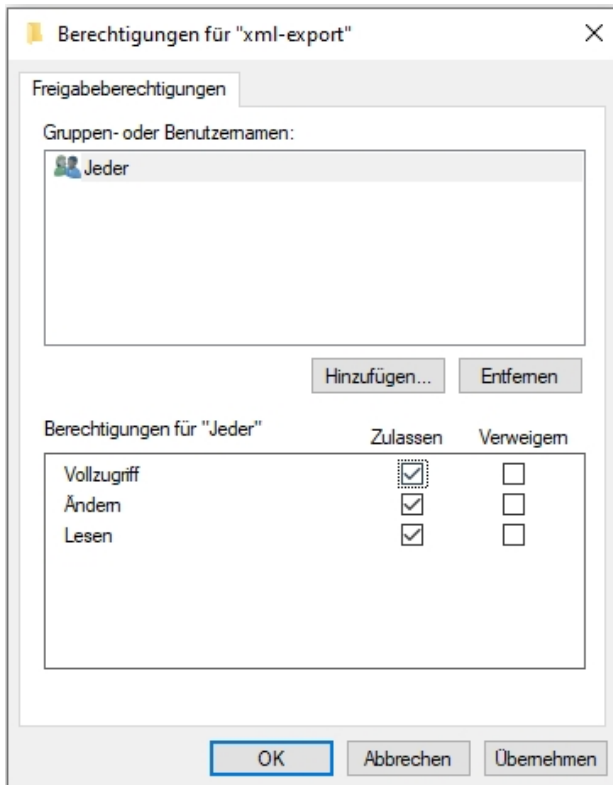
Klicken Sie anschließend mit der rechten Maustaste auf die weiße Hintergrundfarbe des Explorer-Fensters und wählen Sie im nun erscheinenden Kontextmenü „Zugriff gewähren auf“ und anschließend „Erweiterte Freigabe...“ jeweils mit der linken Maustaste aus.



Vergeben Sie den Freigabennamen und ggf. eine Beschreibung. Wählen Sie danach „OK“ aus.

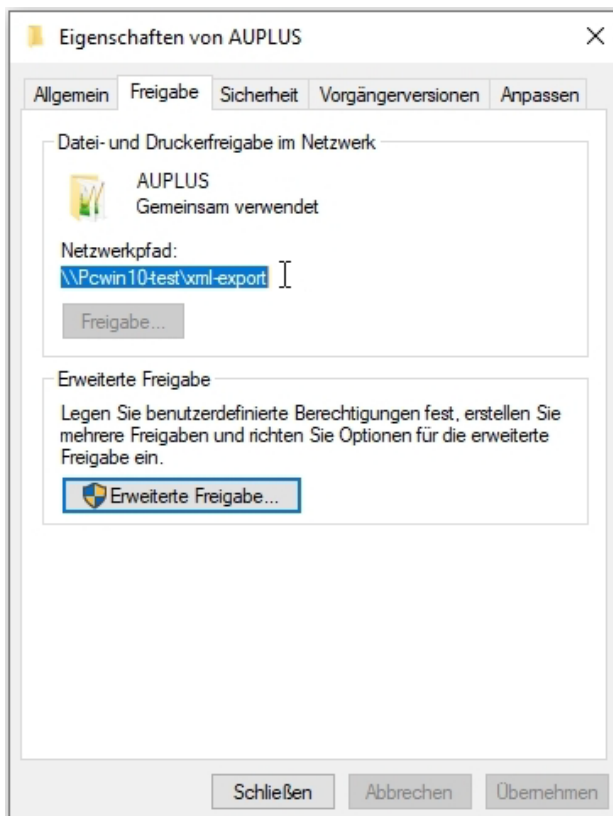


Wählen Sie die Schaltfläche „Berechtigungen“ aus.



Vergeben Sie bei der Gruppe "Jeder" die Rechte „Vollzugriff“, "Ändern" und "Lesen". Klicken Sie abschließend auf "OK".

Bitte beachten Sie, dass damit jeder aus Ihrem Netzwerk auf das Verzeichnis zugreifen darf. Fragen Sie Ihren Administrator ob dies sicherheits-technisch unbedenklich ist.



Letztlich wird Ihnen unter "Freigabe" der **Netzwerkpfad** des freigegebenen Verzeichnisses angezeigt.

Bitte notieren bzw. merken Sie sich den **Netzwerkpfad** exakt so, wie er Ihnen auf Ihrem PC angezeigt wird, da Sie diesen im folgenden Schritt angeben müssen.

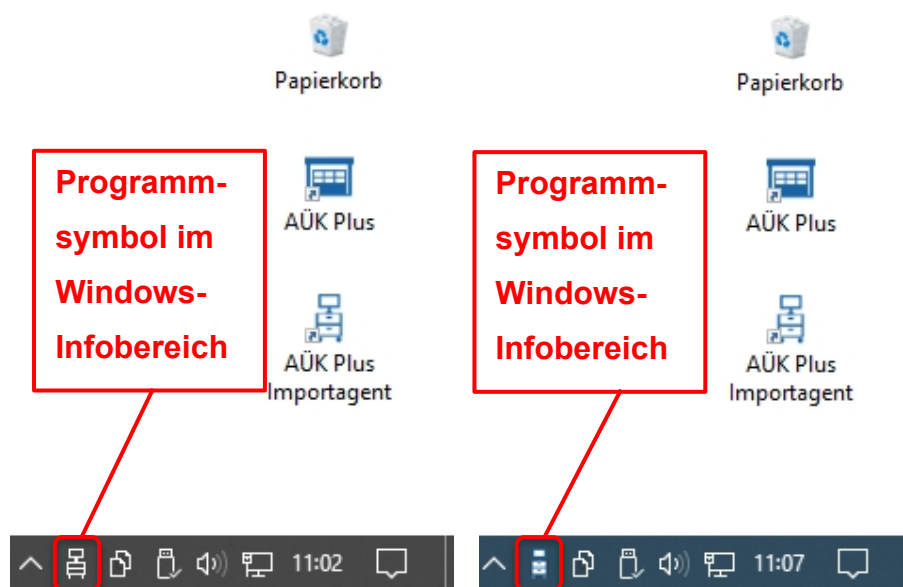
Wählen Sie „Schließen“.

Netzwerkpfad im AÜK Plus Importagenten konfigurieren



Im Importagenten stellen Sie nun den gleichen Pfad ein, den Sie in im Windows Explorer auf dem Abgastester hinterlegt haben. Starten Sie dazu den Importagenten (Programmsymbol auf dem Desktop wie links abgebildet).

Sollte der Importagent noch nicht konfiguriert worden sein, gelangen Sie nach dem Start automatisch in die Einstellungen. Falls die Konfiguration bereits vorgenommen wurde, finden Sie den gestarteten Importagenten als Symbol im Infobereich von Windows (siehe nachfolgende Grafiken):



Um die Einstellungen vornehmen zu können, klicken Sie mit Doppelklick auf das entsprechende Programmsymbol im Windows-Infobereich.

Tipp

Sie können die Einstellungen des Importagenten auf dem gleichen PC auch aus dem AÜK Plus Hauptprogramm aufrufen. Drücken Sie dort die Tastenkombination STRG + ALT + i.

Stellen Sie nun noch den **Netzwerkpfad** ein, aus dem der Importagent die Daten importieren kann. Die Konfiguration würde so aussehen:

AÜK Plus - Importagent - Einstellungen (BZ 1-01-5432)

Importagent für den Prüfungsimport über die ASA-Schnittstelle

Importagentquelle

☐ mit ASA Netzwerkmanager verbinden

☒ XML/AWN Dateiimport verwenden

Importverzeichnis: \\Pcwin10-test\\xml-export

☐ Import von Wechseldatenträger (USB-Stick)

Dateiaktion nach Import: ☒ Datei umbenennen ☐ Datei löschen ☐ Datei verschieben

Aktionen bei Import

☒ Vollständig empfangene Protokolle mit Gesamtergebnis ungleich n.i.O. automatisch verbuchen.

☒ Neue Abgastester aus den Importdateien mit vollständigen Daten automatisch anlegen.

Programmverhalten

Anzeigedauer Hinweisenfenster bei Import eines Prüfnachweises: 3 Sekunden (0 = keine Meldung)

☒ AÜK Plus auf diesem Rechner nach dem Import eines Prüfnachweises automatisch starten.

Der Importagent wird nicht automatisch gestartet. Agent mit Windows-Anmeldung starten

Experteneinstellungen

Zeichensatz der Protokolldateien: Standard (Zeichensatz wird aus der Protokoll-Datei ausgelesen)

☒ Periodische Überprüfung der Erreichbarkeit des XML/AWN Importverzeichnisses.

Ok Abbrechen Hilfe

Wir empfehlen Ihnen die Schaltfläche „Agent mit Windows-Anmeldung starten“ zu aktivieren. Informationen zu den restlichen Einstellungen und dem Programmverhalten finden Sie in Kapitel 5 der AÜK Plus-Programmanleitung, die Sie aus dem gestarteten Programm heraus mit der Taste F1 aufrufen können. Alternativ können Sie die Hilfe unter:

<https://www.auek-plus.de/fileadmin/webstore/AUEKplus/Programmanleitung.pdf>

von unserer Internetseite herunterladen.

Sollten Sie nach der Konfiguration die Meldung erhalten, dass der eingestellte Netzwerkpfad nicht existiert, prüfen Sie bitte noch einmal die vorgenommenen Einstellungen und die Netzwerkverbindung.

Variante 3: Installation auf einem anderen PC (Import der AU-Daten über einen Wechseldatenträger)

Die TAK stellt Nutzern von Abgastestgeräten mit fest vorgegeben Exportpfaden das Hilfsprogramm „AÜK Plus XML Transfer“ zur Verfügung (Download der Software und der Programmanleitung kostenlos unter www.auek-plus.de/demoversion).

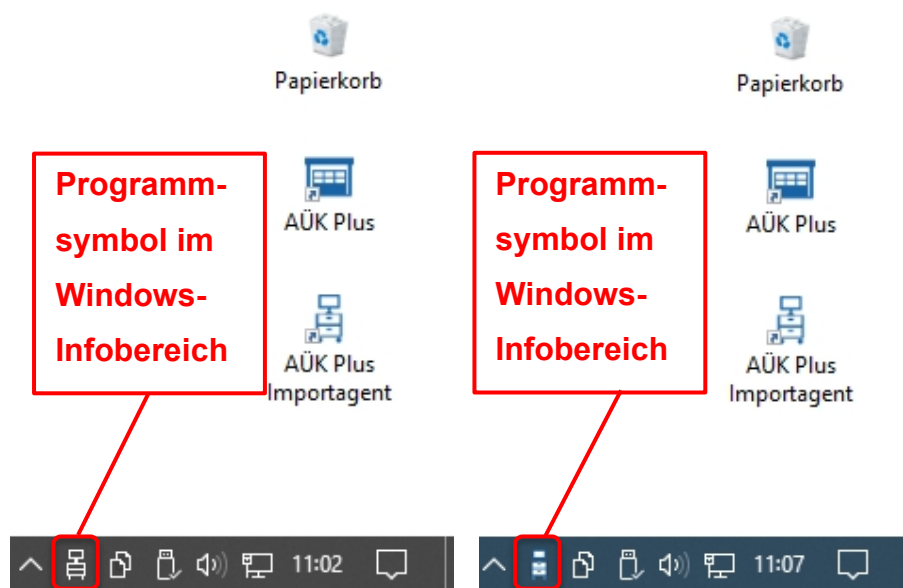
Dieses Programm kann die Exportdateien der durchgeführten Abgasuntersuchungen auf einen (Wechsel-) Datenträger transferieren – zum Beispiel auf einen USB-Stick. Diesen Stick können

Sie dann mit dem AÜK Plus Importagenten auslesen, indem Sie den Pfad des USB-Sticks einstellen.

Starten Sie dazu den Importagenten (Programmsymbol auf dem Desktop wie rechts abgebildet).



Sollte der Importagent noch nicht konfiguriert worden sein, gelangen Sie nach dem Start automatisch in die Einstellungen. Falls die Konfiguration bereits vorgenommen wurde, finden Sie den gestarteten Importagenten als Symbol im Infobereich von Windows (siehe nachfolgende Grafiken):

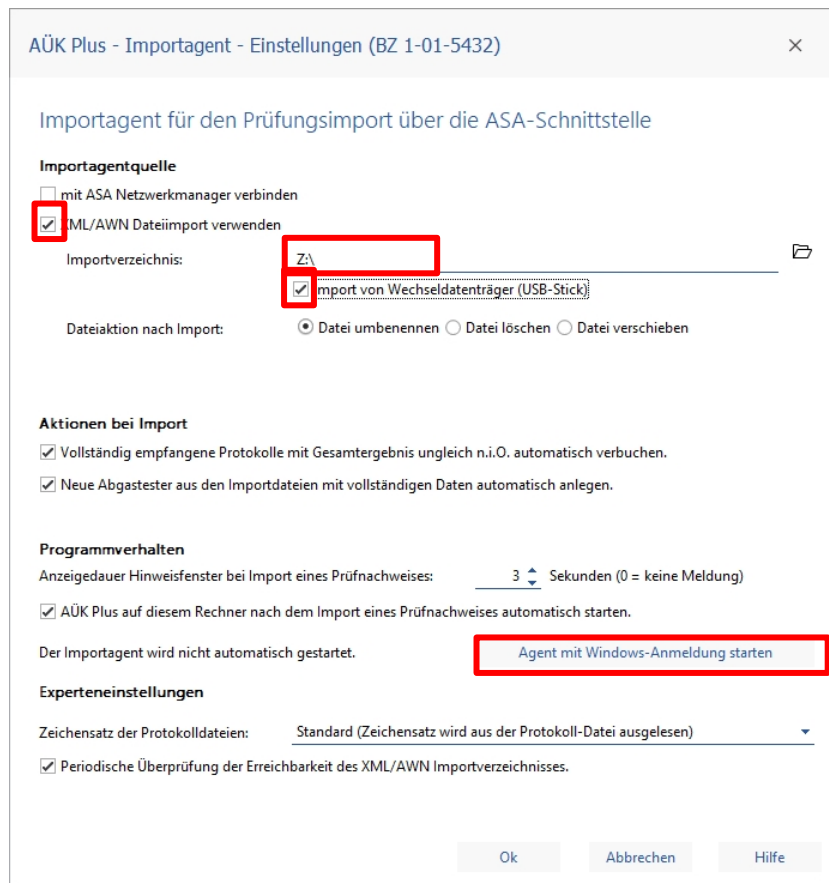


Um die Einstellungen vornehmen zu können, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das entsprechende Programmsymbol im Windows-Infobereich und wählen Sie „Einstellungen“.

Tipp

Sie können die Einstellungen des Importagenten auf dem gleichen PC auch aus dem AÜK Plus Hauptprogramm aufrufen. Drücken Sie dort die Tastenkombination STRG + ALT + i.

Im folgenden Beispiel beschreiben wir, dass der Agent den Import von einem Laufwerk „Z:“ vornimmt. Man kann in der Windows-Datenträgerverwaltung konfigurieren, dass der eingesteckte USB-Stick immer einen festen Laufwerksbuchstaben erhält (in diesem Fall also Z:). Den Laufwerksbuchstaben erhält der Stick beim Einstecken in den PC nur dann zugeteilt, wenn er zu dem Zeitpunkt nicht anderweitig vergeben ist.



Setzen Sie bitte den Haken „XML/AWN Dateiimport verwenden“ und stellen Sie den Pfad des USB-Sticks ein. Setzen Sie zudem bitte den Haken „Import von Wechseldatenträger (USB-Stick)“.

Der Haken „Import von Wechseldatenträger (USB-Stick)“ sorgt dafür, dass der Computer permanent dieses Verzeichnis überwacht. Wenn der Stick in den USB-Anschluss des PCs eingesteckt wird, werden die neuen Importdateien eingelesen.

Wir empfehlen Ihnen, den Importagenten automatisch starten zu lassen, wenn Windows gestartet wird bzw. wenn man sich in Windows einloggt (siehe Schaltfläche „Agent mit Windows-Anmeldung starten“).

Wir empfehlen Ihnen die Schaltfläche „Agent mit Windows-Anmeldung starten“ zu aktivieren. Informationen zu den restlichen Einstellungen und dem Programmverhalten finden Sie in Kapitel 5 der AÜK Plus-Programmanleitung, die Sie aus dem gestarteten Programm heraus mit der Taste F1 aufrufen können. Alternativ können Sie die Hilfe unter:

<https://www.auek-plus.de/fileadmin/webstore/AUEKplus/Programmanleitung.pdf>

von unserer Internetseite herunterladen.

Zusammenfassend wäre mit dem USB-Stick folgender Arbeitsablauf denkbar: Am SUN-Tester werden Abgasuntersuchungen durchgeführt. Am Ende des Tages steckt der AU-Beauftragte einen USB-Stick in den Abgastester. Das gestartete (und entsprechend

konfigurierte) Hilfsprogramm „AÜK Plus XML Transfer“ überträgt die Daten automatisch auf den USB-Stick. Mit dem Stick geht er zu dem Rechner, auf dem AÜK Plus installiert ist.

Der AÜK Plus Importagent ist optimal konfiguriert, läuft im Hintergrund und überwacht das eingestellte Verzeichnis. In diesem Fall reicht es aus, den USB-Stick in den USB-Anschluss des Rechners zu stecken. Das Programm importiert die Daten, der AU-Beauftragte nimmt im Hauptprogramm ggf. noch Änderungen an den importierten Datensätzen vor und setzt die importierten Untersuchungen auf „abgeschlossen“.